

Zweite  
**ABEND-UNTERHALTUNG**  
für Kammermusik,  
im Saale des Gewandhauses zu Leipzig,

Montag, den 30. Novbr. 1857.

**Erster Theil.**

**Grosses Quartett für Streichinstrumente (B dur, Op. 130)**  
von L. v. Beethoven, vorgetragen von den Herren Con-  
certmeister *David, Röntgen, Hermann* u. *Grützmacher*.

- 1) *Adagio, Allegro.*
- 2) *Presto.*
- 3) *Andante poco scherzoso.*
- 4) *Alla Danza tedesca.*
- 5) *Cavatina.*
- 6) *Finale Allegro.*

(Das Finale dieses Quartetts ist Beethovens letzte Composition.)

**Grosse Fuge für Streichinstrumente (Op. 133) von L. v. Beethoven,** zum ersten Male, vorgetragen von den Oben-  
genannten.

(Diese Fuge war ursprünglich der 6. Satz des obigen Quartetts. Da es zu lang gefunden wurde, so liess sich Beethoven bestimmen sie unter dem Titel: Grande Fugue tantôt libre, tantôt recherchée, einzeln herauszugeben und einen neuen letzten Satz für das Quartett zu componiren.)

**Zweiter Theil.**

**Quintett für Streichinstrumente (C dur, Op. 29) von L. v. Beethoven,** vorgetragen von den Obengenannten und  
Herrn *Hunger*.

---

Billets à **1 Thaler** sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Kistner** und  
am Haupteingange des Saales zu haben.

---

**Einlass 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.**

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

ABTEND-RECHENKUNST

für Kaufleute

von Johann Friedrich Herbart

Erster Theil der Rechenkunst (Op. 133) von J. F. Herbart

Zweiter Theil der Rechenkunst (Op. 134) von J. F. Herbart

Dritter Theil der Rechenkunst (Op. 135) von J. F. Herbart

Vierter Theil der Rechenkunst (Op. 136) von J. F. Herbart